

**Caritasverband
für die Stadt Köln e.V.**

Pressekontakt

Ellen Bertke
Leitung Öffentlichkeitsarbeit

Caritasverband für die Stadt Köln e.V.
Bartholomäus-Schink-Str. 6, 50825 Köln

Tel.: 0221 9 55 70-237
oeffentlichkeitsarbeit@caritas-koeln.de
www.caritas-koeln.de

Datum, 20.09.2024

Vorstandssprecher Peter Krücker aus dem aktiven Dienst verabschiedet „Mein Herz schlägt für die Caritas“

Nach mehr als 13 Jahren als Vorstandssprecher und über 31 Jahren beim Caritasverband für die Stadt Köln insgesamt scheidet Peter Krücker Ende September aus dem aktiven Dienst der Caritas Köln aus. Am Freitag verabschiedeten 180 Gäste aus Kirche, Politik, Kölner Stadtverwaltung und Stadtgesellschaft sowie der Caritas-Familie und anderen Wohlfahrtsverbänden den 65-jährigen Kölner in den Ruhestand. Unter den Gästen waren unter anderem Kölns Oberbürgermeisterin Henriette Reker, Stadtdechant Monsignore Robert Kleine, Eva Maria Welskop-Deffaa (Präsidentin des Deutschen Caritasverbandes) und Dr. Frank Hensel, Direktor des Diözesan-Caritasverbandes im Erzbistum Köln.

„Sie sind auf das gemeinsame Ziel eines sozialen Köln fokussiert und haben alle Missstände immer deutlich benannt“, würdigte Kölns Oberbürgermeisterin Henriette Reker Krückers Engagement. „Die Position des Kritikers haben Sie als engagierter Katholik aus Verbundenheit zu ihrem Glauben und der Kirche, aber auch zu Ihren Nächsten eingenommen. Sie sind so zu einem glaubwürdigen und authentischen Vertreter der katholischen Soziallehre geworden, die Gott und den Menschen zugewandt ist.“

Monsignore Robert Kleine, der als Stadtdechant zugleich Vorsitzender des Caritasrates der Kölner Caritas ist, dankte Krücker für die langjährige erfolgreiche Zusammenarbeit. „Sie haben mit Leidenschaft und mit Ihrer ganzen Persönlichkeit das diakonische, das karitative Gebäude der Kirche mit Leben gefüllt. Als engagierter Anwalt und Netzwerker haben Sie für diejenigen Ihre Stimme erhoben, die in Politik und Gesellschaft aus dem Blick zu geraten drohen. Mit sehr viel Engagement, Geduld und Ausdauer war es immer Ihr Anliegen, Menschen professionell und nachhaltig darin zu unterstützen, selbstbestimmt am gesellschaftlichen Leben teilnehmen zu können.“

Eva Maria Welskop-Deffaa, Präsidentin des Deutschen Caritasverbandes, zeichnete Krücker mit dem Brotteller aus. „Die höchste Auszeichnung des Deutschen Caritasverbandes ehrt besondere Menschen für ihre hervorragenden Verdienste um die Werte der Caritas. Du hast ihn verdient“, erklärte Welskop-Deffaa. „Der Caritasverband Köln ist unmittelbar mit dem Namen von Peter Krücker verbunden. Peter Krücker gehört zu den Motoren, der immer wieder einlädt zur Zusammenarbeit für unsere gemeinsame gute Sache und unsere Grundwerte.“

Dr. Frank Hensel, Direktor des Diözesan-Caritasverbandes im Erzbistum Köln ergänzte: „Danke für die vielen Jahre der gemeinsamen Arbeit an der Realisierung der Werte der Caritas. Danke für Ihre Positionierung gegen Hetze und Hass in der Gesellschaft und Ihr Eintreten für Fachlichkeit und Menschlichkeit in den Diensten und Einrichtungen der Caritas gegenüber Politik und Gesellschaft und für Ihre Stimme in der und für die Kirche.“

Markus Nikolaus, Finanzvorstand der Caritas Köln, schloss: „Du brennst für ein gerechtes Köln und eine gerechte Gesellschaft. Die verantwortungsvolle Rolle für einen der größten Ortsverbände in Deutschland hast Du immer mit großer Fachkompetenz und einer hohen Kooperationsfertigkeit ausgefüllt“, so Nikolaus.

„Mein Herz schlägt für die Caritas und wird es auch weiter tun. Ich habe immer den Sinn meiner Arbeit gespürt“, erklärte Krücker anlässlich seines Abschieds. „Ich bin sehr dankbar für die täglichen Dinge, die wir mit über 2.000 Mitarbeitenden in der Caritas Köln für über 60.000 Menschen in Köln bewirken. Gleichzeitig wissen wir, dass unsere Angebote den Bedarf der Menschen in Köln bei Weitem nicht decken. Die Caritas und die Wohlfahrtverbände insgesamt brauchen eine sichere und gerechte Finanzierung ihrer Arbeit durch Kassen, öffentliche Hand und Kirche, um auch in Zukunft bedürftige Menschen unterstützen zu können. Die aktuell erneut drohenden Kürzungen sind hier absolut kontraproduktiv, gefährden den sozialen Frieden und spielen Demokratiegegnern in die Karten“, mahnte Krücker.

Peter Krücker, über mehrere Jahrzehnte in Köln in vielfältigen sozialen Arbeitsfeldern aktiv, startete seine berufliche Laufbahn beim Jugendamt der Stadt Köln, ehe er 1993 zum Caritasverband Köln wechselte. 2001 wurde der Diplom-Sozialarbeiter stellvertretender Caritasdirektor, ab 2006 gehörte er dem hauptamtlichen Vorstand an. Von 2011 bis zu seinem Ausscheiden hatte er das Amt des Vorstandssprechers der Caritas Köln inne. Er vertrat zudem die Caritas im Jugendhilfe- und Sozialausschuss der Stadt Köln und war Mitglied in zahlreichen weiteren Gremien in Köln, unter anderem Vorsitzender der ausländerrechtlichen Härtefallkommission und im Beirat der ARGE Köln. Auf Bundes- und Landesebene war er Sprecher der Caritas-Ortsverbände in NRW. Nach seinem Ausscheiden bei der Caritas Köln bleibt Krücker dem sozialen Köln als Sprecher des Runden Tisches für Flüchtlingsfragen weiter erhalten. Zudem bleibt er Mitglied der Delegiertenkonferenz und des Caritasrates des Deutschen Caritasverbandes.

Die Nachfolge von Peter Krücker als Vorstandssprecher tritt Markus Peters an. Der 48-Jährige ist noch bis Ende September Vorstandssprecher des Sozialdienstes Katholischer Männer Köln (SKM) und bildet ab dem 1. Oktober bei der Caritas Köln gemeinsam mit Finanzvorstand Markus Nikolaus den neuen Vorstand des größten Wohlfahrtsverbandes in Köln.

Fotos zur honorarfreien Verwendung (Foto: Caritas Köln)

abschied_kruecker_gruppe

Ende einer Ära: Nach mehr als 13 Jahren als Vorstandssprecher und über 31 Jahren beim Caritasverband für die Stadt Köln insgesamt wurde Peter Krücker (Mitte) am Freitag aus dem aktiven Dienst verabschiedet.

Foto von links: Markus Nikolaus (Finanzvorstand Caritas Köln), Eva Maria Welskop-Deffaa (Präsidentin des Deutschen Caritasverbandes), Dr. Frank-Johannes Hensel, Direktor des Diözesan-Caritasverbandes im Erzbistum Köln, Peter Krücker, Kölns Oberbürgermeisterin Henriette Reker, Stadtdechant Monsignore Robert Kleine, Carmen Witte-Yüksel (besondere Vertreterin des Vorstands der Caritas Köln).

abschied_kruecker_brotteller

Eva Maria Welskop-Deffaa, Präsidentin des Deutschen Caritasverbandes, zeichnete Krücker mit dem Brotteller aus.